

Maskenball



64

Einmal im Jahr ist Venedig noch überfüllter mit Menschen als sonst. Sie tragen ungewöhnliche Kostüme und Masken. Tausende von verkleideten Venezianern und Touristen aus der ganzen Welt feiern dann mit Paraden, Festen und Konzerten den Karneval von Venedig. Genau zehn Tage vor Aschermittwoch verwandelt sich die Stadt in diesen großen Maskenball. Das berühmte Straßenfest hat eine sehr lange Tradition. Zum ersten Mal fand es vor über 900 Jahren statt!

Vor mehreren Hundert Jahren wurde beschlossen, dass für die Dauer des Karnevals alle Alltagsregeln nicht mehr gelten. Dank der Masken und der Verkleidungen waren alle gleich, denn man wusste nicht, ob sich nun ein Adliger, ein Pfarrer oder ein armer Handwerker dahinter verbarg. Alle hatten viel Spaß und fast alles war erlaubt, allerdings unter der Bedingung, dass das Gesicht hinter der Maske versteckt bleiben musste. Heute ist der Karneval einfach ein fröhliches Straßenfest, aber die Maske bleibt sein wichtigstes Symbol.

65

